

Abschied vom deutschen Schulsystem: Eine Schule für alle Kinder

Mit überwältigender Mehrheit haben sich die Delegierten des Bundeselternrates (BER) auf ihrer Tagung in Ludwigsfelde (Brandenburg) für eine gemeinsame Schule für alle Kinder und eine begabungsgerechte Förderung aller Schüler bis zum Ende der Schulzeit ausgesprochen. Nur so könne mehr Chancengleichheit und eine begabungsgerechte Förderung der Schülerinnen und Schüler gewährleistet werden. Der BER vertritt bundesweit die Interessen aller Eltern mit schulpflichtigen Kindern.

Für seine Vorsitzende kommt dieses Votum einer Revolution gleich. „Hier saßen Elternvertreter, denen es um die Zukunft der Kinder und nicht um Ideologie geht“, meint Renate Hendricks. Sie wurden überzeugt von den anwesenden Wissenschaftlern, die ihnen noch einmal nachdrücklich die Ergebnisse der Bildungsstudien erläuterten. Und die noch einmal betonten, wie schädlich die in Deutschland praktizierte frühe Selektion ist.

Anders als viele Politiker sind die Elternvertreter bereit, die Fehler der Vergangenheit ohne Verzögerung zu korrigieren. In den letzten Monaten haben zwar viele eine ideologiefreie und vorbehaltlose Diskussion sowie Änderungen gefordert. Doch nach Auffassung des BER wird die Diskussion in vielen Ländern der Bundesrepublik bereits wieder aus partei- und verbandspolitischen Interessen geführt. Er fordert die Kultusminister auf, die bildungspolitische Kleinstaaterei zu überwinden. Notwendig sei eine gemeinsame Bildungsplanung von Bund und Ländern, unter Beteiligung der Eltern, die im übrigen umfassend und unabhängig über die Auswirkungen der Schulstrukturen auf die Qualität der Bildung zu informieren seien.

Viele Veränderungen sind nötig

Der Bundeselternrat fordert darüber hinaus u.a.:

- Bundesweite Bildungsstandards ohne schulformspezifische Ausprägungen
- Schaffung einer nationalen Bildungsagentur
- Systematische Verbesserung der Professionalität von Lehrerinnen und Lehrern
- Training der Schüler zu Selbständigkeit und Selbstbeurteilung
- Transparentes Beurteilungssystem
- Abschaffung des Sitzenbleibens und Abschiebens in andere Schulformen
- Abbau von bürokratischen Strukturen
- Veränderung der Schulaufsicht zu einem schulbegleitenden und unterstützenden Service

Die Resolution des Bundeselternrates im Wortlaut finden Sie im Anhang.